

Pressemitteilung

NÖ Familienland GmbH: Pädagogisches Konzept stellt qualitative Ferienbetreuung in Niederösterreich sicher

[Arbeitsmappe für Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen wird laufend erweitert](#)

St. Pölten (07.05.2021) Diese Woche erhalten die über 300 Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen der NÖ Familienland GmbH, die auch im Rahmen der NÖ Ferienbetreuung im Einsatz sind, zusätzliches pädagogisches Rüstzeug. Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister betont: „Die Arbeitsmappe ‚Ferienbetreuung in NÖ – Pädagogisches Konzept für die Betreuung in den Schulferien‘ ist eine wertvolle Ideensammlung und Anleitung für eine bedürfnisgerechte Planung und Gestaltung der Ferienbetreuung in den Gemeinden. Um die hohe Qualität der Betreuung weiterhin sicherzustellen und das pädagogische Personal laufend zu unterstützen, wird die Arbeitsmappe regelmäßig mit neuem Material ergänzt.“ Im Sommer 2020 wurden in Kooperation mit 88 Gemeinden rund 6.000 Kinder von den Freizeitpädagoginnen und –pädagogen der NÖ Familienland GmbH betreut.

Praktische Übungen

Die aktuelle Erweiterung der Arbeitsmappe widmet sich diesmal im Speziellen der Selbstfürsorge der Freizeitpädagoginnen und –pädagogen. „Denn nur, wer auf das eigene Wohlbefinden achtet und dieses gezielt stärkt, kann auch Kinder dazu motivieren, auf sich selbst und den eigenen Körper zu achten. Das pädagogische Personal sollte für jede Situation im Rahmen der Betreuung bestmöglich gerüstet und gestärkt sein – eine Anleitung dazu bietet der neue Teil des pädagogischen Konzeptes“, führt die Landesrätin weiter aus.

Zusätzlich zu dieser Erweiterung erhalten die Freizeitpädagoginnen und Freizeitpädagogen die Broschüre „Museen und Ausstellungen in Niederösterreich“ vom Museumsmanagement Niederösterreich mit wertvollen Kulturtipps mitgeliefert.

(Schluss)

Allgemeines zur NÖ Familienland GmbH

Die NÖ Familienland GmbH wurde 2014 als Kompetenzzentrum für Familienarbeit in Niederösterreich gegründet und setzt Projekte für und mit Familien um. Unseren Aktivitäten liegt ein Familienbegriff zu Grunde, der Familien in ihrer Pluralität und als ein Netz aus allen Familienmitgliedern und Menschen aller Generationen begreift – verbunden durch die Bereitschaft, langfristig füreinander Verantwortung zu übernehmen. Die Grundlage für das was wir tun erarbeiten wir aus der Praxiserfahrung, die wir aus unseren Projekten gewinnen, aus unserem Engagement in der Vernetzungsarbeit im Bundesland und auf Bundesebene und nicht zuletzt im direkten Dialog mit den Familien. Dazu setzen wir auf wissenschaftliche Begleitung und Zukunftsforschung, lassen Daten und Erkenntnisse in unserer „Denkwerkstatt Familie“ zusammenfließen, um daraus neue und zukunftstaugliche Projekte und Angebote für Familien zu entwickeln. Ziel unserer Arbeit ist die konkrete, auf die Bedürfnislagen der Familien abgestimmte Unterstützung. Der Weg dahin erfolgt mittels Angeboten, die sich direkt an die Familien wenden, aber auch indirekt, und zwar über Projekte in Zusammenarbeit mit Gemeinden, Schulen und anderen familienrelevanten Einrichtungen und Institutionen. Aktuell liegen unsere Schwerpunkte im Bereich Vereinbarkeit von Familie und Beruf, öffentlicher Raum und Freizeit für Familien und Generationen sowie in der Kommunikation und Partizipation. Als aktive Partnerin niederösterreichischer Gemeinden und niederösterreichischer Pflichtschulen bieten wir hochwertige pädagogische Arbeit im Rahmen der ganztägigen Schule sowie der Ferienbetreuung an und entwickeln diese Angebote weiter. Wir begleiten im Rahmen von Mitbeteiligungsprojekten Spielplatz- und Schulfreiraumprojekte in ganz Niederösterreich, richten Familienfeste und Veranstaltungen aus und verlegen Printpublikationen und digitale Medien für unsere Zielgruppen.

Rückfragen an: Alexandra Neureiter, 02742 9005 13490, alexandra.neureiter@noel.gv.at